

KINDERGARTEN-NEWSLETTER 2016/1 DER EINE-WELT-STATION FÜRTH

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe MitarbeiterInnen der Kindergärten in Fürth Stadt und Land,

ein gutes neues Jahr 2016 mit vielen bereichernden und berührenden Momenten im Kindergartenalltag wünschen wir Ihnen! Hier unser zweiter Newsletter mit Neuerungen in der Bildungsarbeit des Weltladens Fürth und Hinweise auf Angebote, Fortbildungen und Aktionen für Kindergärten rund um die Eine Welt.

NEUES AUS DER EINE-WELT-STATION FÜRTH

TEAMERWEITERUNG

Bei einigen Fairen Frühstücken in Kindergärten waren sie schon dabei: wir haben ehrenamtliche MultiplikatorInnen ausgebildet, die nun unsere Angebote für Kindergärten unterstützen. Beim Schnippeln von Obstsalat, Herstellen von Bananenquark und den Spielen ermöglichen sie den Kinder noch mehr über nachhaltige Lebensmittel zu erfahren. Wir freuen deshalb besonders über Anfragen zu den Angeboten „Faires Frühstück“, „Ein Kinderleben in Tansania“ und „Weltladenführung“. Weitere Infos zu diesen Angeboten finden Sie unter www.weltladen-fuerth.de/bildungsangebote/fuer-kitas/

DER FRÜHLING RÜCKT NÄHER: PROJEKTWOCHE CLEVER BEWEGEN

Bei dieser Projektwoche zeigen wir den (Vorschul-) Kinder wie die eigene Mobilität gleichzeitig gut für ihre Gesundheit und die Entwicklung unseres Planeten sein kann. Ziel ist, dass sich Kinder und ihre Eltern mit den vielfältigen Aspekten von Mobilität beschäftigen: Wirkung von nicht motorisiertem Verkehr auf kurzen Wegen für die eigene Fitness, Umwelt- und Klimaschutz und Anregung zur Nutzung von Spiel- und Bewegungsräumen im Freien. Auch die Verkehrssicherheit der Kinder soll erhöht werden. Sie erkundeten die Umgebung ihrer Kindergartens, lernten die Entwicklung des Verkehrs und die Schulwegsituation in anderen Ländern kennen und entwickeln Vorschläge für eine Roller- und Fahrrad-freundlichere Verkehrsgestaltung, die wir an die Fahrradbeauftragte der Stadt Fürth weiterleiten.

Die Projektwoche finden an vier Vormittage für jeweils 1,5-2 Stunden statt. Parallel werden die Kinder und Eltern gebeten, ihren Weg zum Kindergarten zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu unternehmen und gefährliche Stellen zu identifizieren. Am zweiten Tag ist ein Roller-/Fahrradausflug mit den Kindern zu einem Spielplatz in der Umgebung des Kindergartens vorgesehen. Eine Projektwoche kostet 125,-€ (gefördert bis Ende 2017) und kann bei Bildungsreferentin Melanie Diller (diller@weltladen-fuerth.de, Tel: 0178-3594708) angefragt werden.

HINWEISE AUF AKTIONEN, MATERIALIEN UND FORTBILDUNGEN:

IDEEN ZUR SENSIBILISIERUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

TAUSCHAKTION: Ein regelmäßig stattfindender Tausch- oder Flohmarkt ist eine gute Gelegenheit, Kinder und Eltern für eine nachhaltige Entwicklung zu sensibilisieren. Die Einrichtung einer „Tausch-Ecke“ lädt Eltern und Kinder dazu ein, Dinge weiterzugeben, die zuhause nicht mehr gebraucht werden. Das reduziert nicht nur den Ressourcenverbrauch, sondern macht auch Freude!

REPARATURAKTION: Nicht alles, was nicht mehr funktioniert, muss gleich in den Müll! Diese Erkenntnis bekommen Kinder, wenn sie in einer Werkstatt erst einmal ausprobieren können, ob ein Gegenstand noch zu reparieren ist! Eventuell hilft dabei sogar ein (Groß-) Elternteil und zeigt, wie alte Dinge wieder in Stand gesetzt werden können. Hieraus können sich ein neuer Umgang und eine besondere Wertschätzung für die Dinge entwickeln.

SPIELMATERIALIEN UND SPIELANREGUNGEN: Mit dem Angebot von Spielmaterialien und Spielanregungen aus verschiedenen kulturellen und historischen Kontexten kann kulturelle Vielfalt im Kindergarten erlebbar und die Auseinandersetzung mit Verschiedenheit gefördert werden. Wie bei jedem Bildungsanlass bietet sich auch hier eine Verknüpfung mit der pädagogischen Arbeit an.

AKTION LEBENRETTEN FÜR FLÜCHTLINGE

Täglich sterben Kinder auf der Flucht vor Krieg und Gewalt. Das muss ein Ende haben! Jeder Mensch hat das Recht zu leben. Die Sternsinger suchen Mitstreiter, um ein deutliches Zeichen zu setzen und die Verantwortlichen zum Handeln aufzufordern, damit sichere Fluchtwege geschaffen werden. Auch die Ursachen, warum Menschen fliehen, müssen entschiedener bekämpft werden. Aus den Holzplanken, die viele verschiedene Kindergruppen gestaltet haben, bauen die Sternsinger ein großes symbolisches Boot und präsentieren es Politikern und anderen Verantwortlichen zum Weltflüchtlingstag am 20. Juni 2016. Ihr Kindergarten kann sich beteiligen, in dem er ein Holzbrett (~120x20x2 cm) mit den Kindern gestaltet und an die Sternsinger schickt. Weitere Infos lebenretten.sternsinger.org

ZUM NACHMACHEN: DIE REISE EINES T-SHIRTS

Das Bildungsprojekt „Die Reise eines T-Shirts“ für Kindergartenkinder setzt sich mit der Herstellung und dem Konsum von Textilien sowie Arbeits- und Lebensbedingungen der Produzenten auseinander. Unter www.kinder-tun-was.de/praxismaterial_konsum_eine_welt.html sind Umsetzungsvorschläge und Hinweise zu weiteren Ergänzungen und Materialien.

JUGEND HANDELT FAIR – MITMACH-AKTION GEGEN AUSBEUTERISCHE KINDERARBEIT

Ausbeutung, Kinderarbeit, Hungerlohn – Bei dem Gedanken daran kommt man schnell außer Puste. Die Internationale Arbeitsorganisation (ILO) hatte sich auf ihre Fahne geschrieben, die ausbeuterische Kinderarbeit bis 2016 abzuschaffen. Leider arbeiten aber immer noch rund 85 Millionen Kinder und Jugendliche unter ausbeuterischen Bedingungen. Mit einem Foto vom Aktionsluftballon und den Kindern (oder anderen Fotos ohne Kinder als Statement) kann man sich einbringen. Es wird daraus eine riesige Collage erstellt und an Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles übergeben. Ihr Ministerium wird Deutschland 2017 beim nächsten weltweiten Treffen der ILO in Argentinien vertreten. Die Fotos sammeln die Träger der Aktion Evangelisch Jugend, BDKJ, Misereor und Brot für die Welt bis Anfang Juni 2016. <http://jugendhandeltfair.de/mach-mit/unsgehtdieluftnichtaus/>

KONGRESS WELTWEITWISSEN

Der WeltWeitWissen Kongress vom 14.-16. April 2016 fragt in Vorträgen, Diskussionen und Workshops nach der konkreten Ausgestaltung des Globalen Lernens und der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BnE) angesichts der weltweiten Herausforderungen wie z.B. Migration und Klimawandel. Welche Umstellungsstrukturen bedarf es, welche „Weltbilder“ werden durch Medien und Bildungsarbeit produziert? Welche Methoden eignen sich gut, wie sehen beispielhafte Projekte aus? Und ganz wichtig: Welche Perspektive haben junge Engagierte? In 3 Podien, 36 Workshops und Abendveranstaltungen werden Bildungsfragen des Globalen Lernens besprochen, auf dem Markt der Möglichkeiten stellen sich 25 Projekte des Globalen Lernens und der Bildung für nachhaltige Entwicklung vor. Tagungsort ist diese Jahr Bonn. Weitere Infos: www.weltweitwissen2016.de

Ich hoffe unser zweiter Kindergarten-Newsletter hat Ihnen gefallen. Wenn Sie ihn in Zukunft nicht mehr bekommen möchten, schicken Sie mir bitte eine Antwortmail mit dem Betreff Newsletter abmelden.

Mit herzlichen Grüßen,

Melanie Diller, Bildungsreferentin Eine-Welt-Laden Fürth e.V.